

Hundesteuer

„Ich bin mit der Weitergabe der Daten an die örtliche Ordnungsbehörde zur Umsetzung der Landeshundeverordnung einverstanden.“

„Ich bin auf den Inhalt der § 5 und § 16 der ordnungsbehördlichen Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Detmold in der aktuellen Fassung hingewiesen worden.

Einen Auszug aus der Verordnung habe ich bei der Anmeldung erhalten.“

Anmeldung:

Eheleute/Herr/Frau _____

Wohnhaft in Detmold, _____

Meldet/melden ab _____ einen Hund / zwei Hunde / drei oder
mehr Hunde zur Versteuerung an.

Hunderasse: _____

Befindet sich bereits ein Hund in Ihrem Haushalt JA NEIN

Wenn **ja** dann bitte das Kassenzeichen angeben: _____

Die Hundesteuer soll abgebucht werden: Ja Nein

Sofern Sie die Hundesteuer abbuchen lassen möchten, erteilen Sie uns bitte ein SEPA-Basislastschriftmandat. Einen entsprechenden Vordruck finden Sie in der Anlage.

Ort Datum Unterschrift

Von der Behörde auszufüllen

FAD:

PSM:

Absender/in

Stadt Detmold
Fachbereich 3
Bürgerservice, Ordnung,
Feuerwehr und Rettungsdienst

32754 Detmold

Fragebogen zur Hundehaltung

Tell A

Anzeige zur Haltung eines Hundes der Kategorie

- gefährlicher Hund
- Hund bestimmter Rassen
- großer Hund (mind. 40 cm groß und/oder min. 20 kg schwer)
- kleiner Hund

nach dem Landeshundegesetz – LHundG NRW vom 18.12.2002 (GV NRW 2002, S. 656)

1. Angaben zum Halter des Hundes:

Name, Vorname: _____

Straße, Hausnummer: _____

Postleitzahl, Ort: _____

Geburtsdatum und -Ort: _____

Telefonnummer: _____

2. Angaben zum Hund:

Name des Hundes: _____

Rasse: _____

Geschlecht:

männlich

weiblich

Größe/Gewicht: _____

Alter: _____

Fellfarbe: _____

Chipnummer: _____

Steuernummer: _____

Seit wann wird der Hund gehalten? : _____

Wo wird der Hund gehalten? : Wohnung Zwinger sonstiges

Besondere Kennzeichen: _____

3. Freiwillige Angaben zur Verkürzung des Verfahrens:

Angaben zur bereits vorhandenen Erlaubnis gemäß LHV NRW bzw. LHundG NRW (z.B. wird bereits ein Hund gehalten, Erlaubnis der Stadt/Gemeinde liegt bei).

4. Erforderliche Unterlagen (bitte ankreuzen)

bei Haltung eines gefährlichen Hundes bzw. eines Hundes einer bestimmten Rasse	bei Haltung eines großen Hundes
<ul style="list-style-type: none"> • Führungszeugnis (Belegart 0): <input type="checkbox"/> wurde am _____ beantragt <input type="checkbox"/> wird umgehend beantragt • Kopie des <u>Versicherungsscheins</u> über eine abgeschlossene <u>Haftpflichtversicherung</u> für den Hund: (die Rasse des Hundes, muss aus dem Vertrag erkennbar sein, Mindestversicherungssumme in Höhe von 500.000 € für Personenschäden und in Höhe von 250.000 € für sonstige Schäden) <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht • Tierärztliche Bescheinigung über die Identitätskennzeichnung des Hundes durch einen Mikrochip: <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht • Unterlagen, aus denen hervorgeht, welche Räumlichkeiten, Einrichtungen und Freianlagen dem Hund zur Verfügung stehen, um eine verhaltensgerechte und ausbruchssichere Unterbringung zu ermöglichen (z.B. Grundrisskizze, Lageplan, Fotos): <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht • Nachweis über die erforderliche Sachkunde. Der Nachweis ist durch eine Sachkundebescheinigung eines amtlichen Tierarztes zu erbringen. <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht 	<ul style="list-style-type: none"> • Kopie des <u>Versicherungsscheins</u> über eine abgeschlossene <u>Haftpflichtversicherung</u> für den Hund: (die Rasse des Hundes, muss aus dem Vertrag erkennbar sein, Mindestversicherungssumme in Höhe von 500.000 € für Personenschäden und in Höhe von 250.000 € für sonstige Schäden) <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht • Tierärztliche Bescheinigung über die Identitätskennzeichnung des Hundes durch einen Mikrochip: <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht • Nachweis über die erforderliche Sachkunde. Der Nachweis der Sachkunde kann durch die Sachkundebescheinigung einer oder eines anerkannten Sachverständigen, einer anerkannten Stelle oder von durch die Tierärztekammern benannten Tierärztinnen und Tierärzten erteilt werden <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> wird nachgereicht. • Als sachkundig gelten auch Personen, die vor Inkraft-Treten des LHundG NRW mehr als drei Jahre große Hunde gehalten haben, sofern es dabei zu keinen tierschutz- oder ordnungsbehördlich erfassten Vorkommnissen gekommen ist, und die dies der zuständigen Behörde schriftlich versichert haben. <input type="checkbox"/> ich habe bereits seit _____ Jahren große Hunde

Ich versichere, dass ich in der Lage bin, den Hund sicher an der Leine zu halten und zu führen. Bis zur Erteilung einer Ausnahmegenehmigung werde ich meinen gefährliche Hund bzw. Hund einer bestimmten Rasse stets angeleint (max. 1,5m langen festen Leine) und mit einem Maulkorb oder eine in der Wirkung gleichstehenden Vorrichtung versehen führen. Ich habe davon Kenntnis genommen, dass ich meinen gefährlichen Hund bzw. Hund einer bestimmten Rasse außerhalb befriedeten Besitztums nur Aufsichtspersonen überlassen darf, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, in der Lage sind, den Hund sicher zu halten und zu führen und ihre Sachkunde und Zuverlässigkeit gegenüber der Ordnungsbehörde nachgewiesen haben.

Teil B: (* die Erteilung der Genehmigung und Durchführung des Verhaltenstests sind gebührenpflichtig; die Gebühren für die Erlaubniserteilung werden nach dem Erlaubnisbescheid fällig)

Hiermit beantrage ich die Erlaubnis zur Haltung des o.g. gefährlichen Hundes bzw. Hund einer bestimmten Rasse gem. § 4 LHundG NRW*

Ferner beantrage ich*:

- die Befreiung von der Maulkorbpflicht (nur bei gefährlichen Hunden i.S.d. § 3 Abs. 2 und Hunden bestimmter Rassen i.S.d. § 10 LHundG NRW möglich).
- die Befreiung von der generellen Anleinplicht (nur bei gefährlichen Hunden i.S.d. § 3 Abs. 2 und Hunden bestimmter Rassen i.S.d. § 10 LHundG NRW möglich).
- die Befreiung von der Anlein- und/oder Maulkorbpflicht des Hundes wird auch für folgende Aufsichtsperson _____ beantragt.

Datum und Unterschrift: _____

SEPA-Lastschriftmandat

Stadt Detmold
Stadtkasse
Bielefelder Str. 1

32756 Detmold

DETMOLD
Kulturstadt
im Teutoburger Wald

Gläubiger/in

Gläubigeridentifikations-Nr.

Stadt Detmold

DE63DET00000020757

Kassenzeichen

1. Zahlungspflichtige/r

Name/Firma	
Straße	Hausnummer
Telefon (freiwillig)	Fax (freiwillig)

Vorname	
PLZ	Ort
E-Mail (freiwillig)	

2. Kontoinhaber (falls abweichend)

Familiename	
Straße	Hausnummer
Telefon (freiwillig)	Fax (freiwillig)

Vorname	
PLZ	Ort
E-Mail (freiwillig)	

3. Bankverbindung

Kreditinstitut
IBAN

Zahlungsart:

wiederkehrend einmalig

BIC

4. SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige die oben genannte Behörde, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der oben genannten Behörde auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------